



Raum für spirituelle Wege
Zen und Kontemplation



Foto: Juanita Werner

ES gibt nur das zeitlose Jetzt.
Wer in diese Erfahrung gelangt,
erfährt sich als Einheit, Verbundenheit und Liebe.
Diese Liebe führt zur Gemeinschaft mit allem und jedem.
Sie zeigt sich als Sinn unseres Menschseins.
Sie führt zurück zu den Menschen in den Alltag.
Sie lässt das Leben neu begreifen und deutet den Sinn
unserer kurzen Lebenszeit in diesem zeitlosen Universum.
Wer dort ankommt, erfährt nichts als Liebe.

- Willigis Jäger - aus „Mein Bekenntnis“ -

Willigis Jäger, Ko'un Rōshi. Benediktinermönch und Zenmeister – er war mein Lehrer und der Lehrer von vielen von euch, die mit ihm ein Stück des Weges gegangen sind.
Bis ins hohe Alter kam er, um uns zu unterstützen, zu Kurstagen in unser Zendo, damals noch in der Rheinstrasse – ein Bild davon ist auf unserer Website zu finden.
Die Corona-Zeit hat er nicht mehr mitgemacht, auch nicht den Krieg in der Ukraine oder in Gaza - da ging er vorher.

Was hätte er uns mitgegeben in dieser Zeit verheerender Krisen in unserer ganzen Welt? Mir fiel dieser Textauszug von ihm in die Hände, da spricht er vom ‚Sinn unseres Menschseins‘ – er lässt uns teilhaben an seiner Haltung, seiner Erfahrung – und doch müssen wir, jeder Einzelne von uns, diese Erfahrung selbst machen. Niemand kann sie uns geben, auch der größte Meister nicht.

Sich zu erfahren als Einheit, Verbundenheit und Liebe – welch tröstlicher Gedanke. So den Dingen begegnen zu können – Alltag, ja immer wieder der Alltag, der uns da herausfordert: da schnauzt mich jemand an – ungerechterweise versteht sich - kann ich mich dann daran erinnern, dass ich mit ihm verbunden bin? Dass wir wie die zwei Seiten einer Hand sind? Die man nicht trennen kann? Zwei und doch Eins?

Ich glaube, dass dies geht, wenn ich mich immer wieder in den Augenblick gebe – ja, wenn ich sehe, höre, spüre was ist – auch wenn es weh tut. Durchgehen – nicht vorbei gehen - dann kann es sich auflösen. Und ich mache den nächsten Schritt – nur diesen einen.

Ja, und da ist der Frühling mit seinem Duft, mit seinen aufbrechenden Knospen, den Wiesen mit Blumentepichen, der Wärme der schon so kräftigen Sonnenstrahlen. Hineingehen.

Herzliche Grüße und Gassho
Juanita

Veranstalter aller Kurse ist der Verein Spirituelle Wege e.V. - Zen und Kontemplation

Gemeindehaus "Zum Guten Hirten", Goßlerstrasse 30, 12161 Berlin-Friedenau
www.raum-spirituelle-wege.de

Spendenkonto: Verwendungszweck **Berlin - Zendo**
IBAN: DE 51 7905 0000 0043 5825 84 • BIC: BYLADEM1SWU